



APPLICATIO wurde von der GIZ bzw. dem Vorhaben "Support for Economic Cooperation in Sub-Regional Initiatives (SCSI)" mit der Unterstützung der Greater Tumen Initiative (GTI) beim Aufbau eines Verbandes der Handelskammern der Partnerländer beauftragt. Ziel der Unterstützung ist es, den Aufbau der "GTI North-East Asia Chambers Association" nachhaltig und effektiv zu unterstützen. Durch Beratung, Recherche und Interviews mit relevanten Interessengruppen führt APPLICATIO eine Bedarfsanalyse durch und analysiert die Bedürfnisse des Privatsektors in der Region und leitet daraus die Ziele für die NEA Chambers Association ab.

APPLICATIO arbeitet an der Entwicklung der Schlüsseldokumente für die Gründung mit und entwickelt gemeinsam mit den GTI-Stakeholdern ein gemeinsames Verständnis. Zu den Aufgaben der APPLICATIO zählen unter anderem:

- Durchführung von Desk-Recherchen von GTI-Dokumenten und Hintergrundmaterial zur Einarbeitung in die Aufgaben und Ziele der GTI
- Bewertung und Analyse der aktuellen Situation und des Prozesses zur Gründung der NEA National Business Association durch das GTI-Sekretariat und Ausarbeitung von Verfahren zur Lösung aktueller Probleme;
- Durchführung von Skype-Meetings (oder Telefonaten) mit dem GTI-Sekretariat und anderen beteiligten Interessengruppen (in Absprache mit dem GTI-Sekretariat) zur Erkundung der spezifischen Bedürfnisse;
- Erbringung von Beratungs-/Beratungsleistungen direkt an das GTI-Sekretariat;
- Erstellung der Schlüsseldokumente für den Prozess;
- Kontinuierliche Überarbeitung der Schlüsseldokumente in Abstimmung mit dem GTI-Sekretariat, während der Prozess zur Gründung der NEA National Business Association voranschreitet.

Weitere Informationen über GTI finden sich [hier](http://www.tumenprogramme.org/) (<http://www.tumenprogramme.org/>)



